

08. Juli 2015

**Schriftliche Anfrage**

von Pascal Lamprecht (SP)  
und Markus Baumann (GLP)

Das Verkehrsaufkommen, v.a. der motorisierte Individualverkehr, von der Alten Waldegg bzw. vom Triemli über die Albisriederstrasse nach Bahnhof Altstetten erscheint vielen Quartierbewohnern als hoch. Bei der erwarteten Entwicklung im Perimeter Albisriederdörfli – Zollfreilager – Hohlstrasse – Bahnhof Altstetten wird zudem das Verkehrsaufkommen eher zu als abnehmen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Verkehrsentwicklung (nach MIV und ÖV getrennt) stellt der Stadtrat an Wochentagen und Wochenenden auf folgenden Strecken(abschnitten) fest und wie interpretiert er diese Entwicklungen:
  - a) Triemlistrasse
  - b) Albisriederstrasse im oberen Abschnitt („Alte Waldegg“)
  - c) Albisriederstrasse vom Albisriederdörfli bis zum Siemens-Rank
  - d) Altstetterstrasse von der Kreuzung Rautistrasse bis zur Albisriederstrasse
  - e) Rautistrasse bis zur Altstetterstrasse
  - f) Flurstrasse (von Rautistrasse bis Hohlstrasse)
  - g) Luggwegstrasse
  - h) Badenerstrasse im Abschnitt zwischen Letzigrund und Lindenplatz
  - i) Hohlstrasse zwischen Duttweilerbrücke und Bahnhof Altstetten
  - j) Seitenstrassen in erwähntem Perimeter
2. Aus welchen Gebieten kommen die Verkehrsteilnehmer hauptsächlich, welche mit dem motorisierten Individualverkehr in den Kreis 3 und 9 gelangen und umgekehrt, d.h. auf welchen Achsen verlassen die Verkehrsteilnehmer mit dem motorisierten Individualverkehr die Kreise 3 und 9?
3. Aus welchen Gebieten kommen die Verkehrsteilnehmer hauptsächlich, welche den öffentlichen Verkehr benutzen und welches sind die bevorzugten Verkehrsmittel und Linien?
4. Welche Linienanpassungen sind aus Sicht des Stadtrats kurz- bis mittelfristig für den Kreis 9 zu erwarten?
5. Was spricht aus Sicht des Stadtrats dafür, dass alle Postauto-Linien zum Bahnhof Wiedikon führen und dort enden?
6. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, dass der Stadtrat eine Buslinie aus den in Antwort 2 und 3 ersichtlichen hauptsächlich Einzugsgebieten vom Triemli statt über die Birmensdorferstrasse nach Bahnhof Wiedikon über die Triemlistrasse in Richtung Bahnhof Altstetten leiten kann?
7. Welches sind die Einflussmöglichkeiten der Stadt für ein Projekt hinsichtlich einer Änderung der Linienführung (Kosten, Haltestellendichte, etc.)?



